

| | |
|--|--------------------------------|
| Vor- und Zuname der antragstellenden Person, Amts-/Dienstbezeichnung | tagsüber tel. erreichbar unter |
| Privatanschrift | |
| Beschäftigungsstelle bzw. Organisationseinheit | Aktenzeichen NLBV |

Auf dem Dienstweg an

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Begründende Unterlagen (wie Einladung, Tagungsprogramm, Anerkennungsbescheid, ärztliche Bescheinigung usw.) **bitte beifügen.**

I Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Weitergewährung der Bezüge

nach der Nds. SURVO und dem NPersVG, nach TV-L bzw. nach § 45 SGB V.

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|---|
| 1. für gewerkschaftliche , parteiliche, staatsbürgerliche, fachliche, kirchliche oder sportliche Zwecke für die Hälfte des Teilnahmezeitraums an einer gewerkschaftlichen Schulung. einer gewerkschaftlichen Tagung auf Kreisebene. Für die andere Hälfte des Teilnahmezeitraums verwende ich Freizeit (z. B. Arbeitszeitausgleich, Erholungsurlaub, Wochenende etc.) | Arbeitstage (Anzahl) | Arbeitstage (Anzahl) |
| 2. aus persönlichen Anlässen (z. B. wegen schwerer Erkrankung einer oder eines nahen Angehörigen, Umzug aus dienstlichem Anlass, Kur, Sanatoriumsheilbehandlung). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| Bei Erkrankung eines Kindes, das das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern eine Bescheinigung der Krankenkasse darüber beizufügen, dass kein Anspruch nach § 45 SGB V besteht oder bestanden hat. Sofern jedoch ein solcher Anspruch auf Krankengeld besteht, erfolgt die Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge (s. unter II.). | | |
| 3. in anderen Fällen , wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | | |
| 4. für Personalrats- und Ersatzmitglieder für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, die der Personalratsarbeit dienlich sind. | | Kostenübernahme nach § 37 Abs. 1 NPersV wird beantragt. |

II Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|--|
| 1. aus persönlichen Gründen (z. B. bei Erkrankung eines Kindes - mit Anspruch auf Krankengeld -). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| 2. in anderen Fällen (z. B. Pflegezeitgesetz), wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |

III Begründung

| | | |
|--|------------------|---|
| Begründung | | |
| Ort, Datum, Unterschrift der antragstellenden Person | Zahl der Anlagen | ggf. Vertreterin oder Vertreter (Name, Namenszeichen) |

Fett umrandete Felder sind nicht von der antragstellenden Person auszufüllen.

| | | |
|--|---|---|
| Stellungnahme der Beschäftigungsdienststelle bzw. Organisationseinheit | Dienstliche Belange stehen nicht entgegen | entgegen, weil |
| Begründung/Bemerkungen (z. B. zur Auswahlentscheidung), Datum, Unterschrift | | siehe Anlage |
| Nur bei Lehrkräften: Anzahl der in der Abwesenheitszeit zu ert. Unterrichtsstunden: | Davon entfallen ersatzlos: | |
| Bemerkungen der Genehmigungsbehörde | einverstanden | mit folgender Maßgabe nicht einverstanden |
| Bemerkungen, Namenszeichen, Datum | | siehe Anlage |

| | |
|--|--------------------------------|
| Vor- und Zuname der antragstellenden Person, Amts-/Dienstbezeichnung | tagsüber tel. erreichbar unter |
| Privatanschrift | |
| Beschäftigungsstelle bzw. Organisationseinheit | Aktenzeichen NLBV |

Auf dem Dienstweg an

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Begründende Unterlagen (wie Einladung, Tagungsprogramm, Anerkennungsbescheid, ärztliche Bescheinigung usw.) **bitte beifügen.**

I Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Weitergewährung der Bezüge

nach der Nds. SURVO und dem NPersVG, nach TV-L bzw. nach § 45 SGB V.

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|---|
| 1. für gewerkschaftliche , parteiliche, staatsbürgerliche, fachliche, kirchliche oder sportliche Zwecke für die Hälfte des Teilnahmezeitraums an einer gewerkschaftlichen Schulung. einer gewerkschaftlichen Tagung auf Kreisebene. Für die andere Hälfte des Teilnahmezeitraums verwende ich Freizeit (z. B. Arbeitszeitausgleich, Erholungsurlaub, Wochenende etc.) | Arbeitstage (Anzahl) | Arbeitstage (Anzahl) |
| 2. aus persönlichen Anlässen (z. B. wegen schwerer Erkrankung einer oder eines nahen Angehörigen, Umzug aus dienstlichem Anlass, Kur, Sanatoriumsheilbehandlung). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| Bei Erkrankung eines Kindes, das das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern eine Bescheinigung der Krankenkasse darüber beizufügen, dass kein Anspruch nach § 45 SGB V besteht oder bestanden hat. Sofern jedoch ein solcher Anspruch auf Krankengeld besteht, erfolgt die Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge (s. unter II.). | | |
| 3. in anderen Fällen , wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | | |
| 4. für Personalrats- und Ersatzmitglieder für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, die der Personalratsarbeit dienlich sind. | | Kostenübernahme nach § 37 Abs. 1 NPersV wird beantragt. |

II Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|--|
| 1. aus persönlichen Gründen (z. B. bei Erkrankung eines Kindes - mit Anspruch auf Krankengeld -). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| 2. in anderen Fällen (z. B. Pflegezeitgesetz), wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |

III Begründung

| | | |
|--|------------------|---|
| Begründung | | |
| Ort, Datum, Unterschrift der antragstellenden Person | Zahl der Anlagen | ggf. Vertreterin oder Vertreter (Name, Namenszeichen) |

Fett umrandete Felder sind nicht von der antragstellenden Person auszufüllen.

| | | |
|--|---|---|
| Stellungnahme der Beschäftigungsdienststelle bzw. Organisationseinheit | Dienstliche Belange stehen nicht entgegen | entgegen, weil |
| Begründung/Bemerkungen (z. B. zur Auswahlentscheidung), Datum, Unterschrift | | siehe Anlage |
| Nur bei Lehrkräften: Anzahl der in der Abwesenheitszeit zu ert. Unterrichtsstunden: | Davon entfallen ersatzlos: | |
| Bemerkungen der Genehmigungsbehörde | einverstanden | mit folgender Maßgabe nicht einverstanden |
| Bemerkungen, Namenszeichen, Datum | | siehe Anlage |

• •

• •

Durchschrift übersende ich zur Kenntnis.
Im Auftrage

| | |
|--|--------------------------------|
| Vor- und Zuname der antragstellenden Person, Amts-/Dienstbezeichnung | tagsüber tel. erreichbar unter |
| Privatanschrift | |
| Beschäftigungsstelle bzw. Organisationseinheit | Aktenzeichen NLBV |

Auf dem Dienstweg an

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Begründende Unterlagen (wie Einladung, Tagungsprogramm, Anerkennungsbescheid, ärztliche Bescheinigung usw.) **bitte beifügen.**

I Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Weitergewährung der Bezüge

nach der Nds. SURVO und dem NPersVG, nach TV-L bzw. nach § 45 SGB V.

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|---|
| 1. für gewerkschaftliche , parteiliche, staatsbürgerliche, fachliche, kirchliche oder sportliche Zwecke für die Hälfte des Teilnahmezeitraums an einer gewerkschaftlichen Schulung. einer gewerkschaftlichen Tagung auf Kreisebene. Für die andere Hälfte des Teilnahmezeitraums verwende ich Freizeit (z. B. Arbeitszeitausgleich, Erholungsurlaub, Wochenende etc.) | Arbeitstage (Anzahl) | Arbeitstage (Anzahl) |
| 2. aus persönlichen Anlässen (z. B. wegen schwerer Erkrankung einer oder eines nahen Angehörigen, Umzug aus dienstlichem Anlass, Kur, Sanatoriumsheilbehandlung). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| Bei Erkrankung eines Kindes, das das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern eine Bescheinigung der Krankenkasse darüber beizufügen, dass kein Anspruch nach § 45 SGB V besteht oder bestanden hat. Sofern jedoch ein solcher Anspruch auf Krankengeld besteht, erfolgt die Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge (s. unter II.). | | |
| 3. in anderen Fällen , wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | | |
| 4. für Personalrats- und Ersatzmitglieder für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, die der Personalratsarbeit dienlich sind. | | Kostenübernahme nach § 37 Abs. 1 NPersV wird beantragt. |

II Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|--|
| 1. aus persönlichen Gründen (z. B. bei Erkrankung eines Kindes - mit Anspruch auf Krankengeld -). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| 2. in anderen Fällen (z. B. Pflegezeitgesetz), wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |

III Begründung

| | | |
|--|------------------|---|
| | | |
| Ort, Datum, Unterschrift der antragstellenden Person | Zahl der Anlagen | ggf. Vertreterin oder Vertreter (Name, Namenszeichen) |

Fett umrandete Felder sind nicht von der antragstellenden Person auszufüllen.

| | | |
|--|---|---|
| Stellungnahme der Beschäftigungsdienststelle bzw. Organisationseinheit | Dienstliche Belange stehen nicht entgegen | entgegen, weil |
| Begründung/Bemerkungen (z. B. zur Auswahlentscheidung), Datum, Unterschrift | | siehe Anlage |
| Nur bei Lehrkräften: Anzahl der in der Abwesenheitszeit zu ert. Unterrichtsstunden: | Davon entfallen ersatzlos: | |
| Bemerkungen der Genehmigungsbehörde | einverstanden | mit folgender Maßgabe nicht einverstanden |
| Bemerkungen, Namenszeichen, Datum | | siehe Anlage |

• •

• •

Durchschrift übersende ich zur Kenntnis.
Im Auftrage

| | |
|--|--------------------------------|
| Vor- und Zuname der antragstellenden Person, Amts-/Dienstbezeichnung | tagsüber tel. erreichbar unter |
| Privatanschrift | |
| Beschäftigungsstelle bzw. Organisationseinheit | Aktenzeichen NLBV |

Auf dem Dienstweg an

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Begründende Unterlagen (wie Einladung, Tagungsprogramm, Anerkennungsbescheid, ärztliche Bescheinigung usw.) **bitte beifügen.**

I Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Weitergewährung der Bezüge

nach der Nds. SURVO und dem NPersVG, nach TV-L bzw. nach § 45 SGB V.

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|---|
| 1. für gewerkschaftliche , parteiliche, staatsbürgerliche, fachliche, kirchliche oder sportliche Zwecke für die Hälfte des Teilnahmezeitraums an einer gewerkschaftlichen Schulung. einer gewerkschaftlichen Tagung auf Kreisebene. Für die andere Hälfte des Teilnahmezeitraums verwende ich Freizeit (z. B. Arbeitszeitausgleich, Erholungsurlaub, Wochenende etc.) | Arbeitstage (Anzahl) | Arbeitstage (Anzahl) |
| 2. aus persönlichen Anlässen (z. B. wegen schwerer Erkrankung einer oder eines nahen Angehörigen, Umzug aus dienstlichem Anlass, Kur, Sanatoriumsheilbehandlung). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| Bei Erkrankung eines Kindes, das das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern eine Bescheinigung der Krankenkasse darüber beizufügen, dass kein Anspruch nach § 45 SGB V besteht oder bestanden hat. Sofern jedoch ein solcher Anspruch auf Krankengeld besteht, erfolgt die Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge (s. unter II.). | | |
| 3. in anderen Fällen , wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | | |
| 4. für Personalrats- und Ersatzmitglieder für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, die der Personalratsarbeit dienlich sind. | | Kostenübernahme nach § 37 Abs. 1 NPersV wird beantragt. |

II Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|--|
| 1. aus persönlichen Gründen (z. B. bei Erkrankung eines Kindes - mit Anspruch auf Krankengeld -). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| 2. in anderen Fällen (z. B. Pflegezeitgesetz), wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |

III Begründung

| | | |
|--|------------------|---|
| Begründung | | |
| Ort, Datum, Unterschrift der antragstellenden Person | Zahl der Anlagen | ggf. Vertreterin oder Vertreter (Name, Namenszeichen) |

Fett umrandete Felder sind nicht von der antragstellenden Person auszufüllen.

| | | |
|--|---|---|
| Stellungnahme der Beschäftigungsdienststelle bzw. Organisationseinheit | Dienstliche Belange stehen nicht entgegen | entgegen, weil |
| Begründung/Bemerkungen (z. B. zur Auswahlentscheidung), Datum, Unterschrift | | siehe Anlage |
| Nur bei Lehrkräften: Anzahl der in der Abwesenheitszeit zu ert. Unterrichtsstunden: | Davon entfallen ersatzlos: | |
| Bemerkungen der Genehmigungsbehörde | einverstanden | mit folgender Maßgabe nicht einverstanden |
| Bemerkungen, Namenszeichen, Datum | | siehe Anlage |

• •

• •

Durchschrift übersende ich zur Kenntnis.
Im Auftrage

| | |
|--|--------------------------------|
| Vor- und Zuname der antragstellenden Person, Amts-/Dienstbezeichnung | tagsüber tel. erreichbar unter |
| Privatanschrift | |
| Beschäftigungsstelle bzw. Organisationseinheit | Aktenzeichen NLBV |

Auf dem Dienstweg an

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Begründende Unterlagen (wie Einladung, Tagungsprogramm, Anerkennungsbescheid, ärztliche Bescheinigung usw.) **bitte beifügen.**

I Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Weitergewährung der Bezüge

nach der Nds. SURVO und dem NPersVG, nach TV-L bzw. nach § 45 SGB V.

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|---|
| 1. für gewerkschaftliche , parteiliche, staatsbürgerliche, fachliche, kirchliche oder sportliche Zwecke für die Hälfte des Teilnahmezeitraums an einer gewerkschaftlichen Schulung. einer gewerkschaftlichen Tagung auf Kreisebene. Für die andere Hälfte des Teilnahmezeitraums verwende ich Freizeit (z. B. Arbeitszeitausgleich, Erholungsurlaub, Wochenende etc.) | Arbeitstage (Anzahl) | Arbeitstage (Anzahl) |
| 2. aus persönlichen Anlässen (z. B. wegen schwerer Erkrankung einer oder eines nahen Angehörigen, Umzug aus dienstlichem Anlass, Kur, Sanatoriumsheilbehandlung). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| Bei Erkrankung eines Kindes, das das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern eine Bescheinigung der Krankenkasse darüber beizufügen, dass kein Anspruch nach § 45 SGB V besteht oder bestanden hat. Sofern jedoch ein solcher Anspruch auf Krankengeld besteht, erfolgt die Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge (s. unter II.). | | |
| 3. in anderen Fällen , wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | | |
| 4. für Personalrats- und Ersatzmitglieder für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, die der Personalratsarbeit dienlich sind. | | Kostenübernahme nach § 37 Abs. 1 NPersV wird beantragt. |

II Antrag auf Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung unter Wegfall der Bezüge

| am/von-bis | Es wird/werden benötigt | Im lfd. Urlaubsjahr bereits in Anspruch genommen |
|--|-------------------------------------|--|
| 1. aus persönlichen Gründen (z. B. bei Erkrankung eines Kindes - mit Anspruch auf Krankengeld -). | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |
| 2. in anderen Fällen (z. B. Pflegezeitgesetz), wie im Feld „ Begründung “ dargestellt. | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) | Arbeits- oder Kalendertage (Anzahl) |

III Begründung

| | | |
|--|------------------|---|
| Begründung | | |
| Ort, Datum, Unterschrift der antragstellenden Person | Zahl der Anlagen | ggf. Vertreterin oder Vertreter (Name, Namenszeichen) |